

04.05.2009

Noble Spende für die Südschule

Jahrgangsübergreifendes und ganztätiges Lernen

Lemgo. Alle Schulen sind zur individuellen Förderung aller Kinder verpflichtet. Das schließt unter anderem sowohl kompensatorische, Lücken schließende, Förderung und Sprachförderung als auch(Hoch-) Begabungsförderung ein.

"Bei uns in der Südschule Lemgo mit jahrgangsübergreifendem und ganztätigem Lernen suchen wir nach Arbeitsformen und Materialien, mit denen die Förderung der Kinder "beiläufig", ganztätig und spielerisch erfolgen kann", so schulleiter Torsten Buncher. Und diese Materialien sind der Schule nun von der Familie Osthusenrich Stiftung aus Gütersloh zur Verfügung gestellt worden.



Ulrike Stiewe und Schulleiter Torsten Buncher (hinten von links), sitzend Kerstin Christ und Dr. Burghard Lehmann freuen sich über die gemeinsame Betätigung der Kinder aus verschiedenen-Jahrgängen.

Den Kontakt zur Stiftung hatte die Pädagogin Kerstin Christ geknüpft. Sie ist lehrerin einer Ganztagsklasse an der Südschule.

Die Wahl der Materialien fiel auf die Anschaffung hochwertiger Konstruktionsspielmateriellen. Diese Materialien geben die Möglichkeit, in der Zeit von 7 bis 16 Uhr täglich räumlich-geometrische Aufgaben zu lösen. Schwierigere Lösungen gelingen den Kindern dabei nur mit Hilfe anderer Kinder.

"Das heißt, das eine möglichst genaue Versprachlichung der Ziele und komplexen Lösungswege erfolgen muss. Kindern deutscher und nicht-deutscher Muttersprache stellen sich hier gemeinsam zu lösende Aufgaben. Aus unserer Sicht ist ein Weg gefunden, Kinder über den Weg des (Konstruktions-)Spieles sprachlich und mathematisch zu fördern", so Buncher.

Dr. Burghard Lehmann, Geschäftsführer der Stiftung, informierte über die vor drei Jahren aus dem Privatnachlass von Margot Gehring gegründeten Striftung. Sie habe darauf bestanden, dass die jährliche Ausschüttung von rund 750.00 Euro für die Bildung und Erziehung

von Kindern und Jugendlichen in ganz Ostwestfalen-Lippe verwendet wird.